

Presse-Information

Nr. 07/2024

TO DO Award 2025: Rekordbeteiligung!

47 Projekte aus weltweit 24 Ländern mit herausragendem Engagement für nachhaltigen und sozialverantwortlichen Tourismus | Relevanz des TO DO Awards nach 30 Jahren ungebrochen

Seefeld, 03.09.2024 – Die Einreichphase des TO DO Award 2025 endete am 31.07.2024 mit einem beeindruckenden Rekord: 47 Projekte aus 24 Ländern haben ihre Bewerbungsunterlagen vorgelegt – die höchste Beteiligung in der 30-jährigen Geschichte des Wettbewerbs! Mit jeweils fünf Einreichungen führen Ecuador und Kolumbien die Liste an, gefolgt von Nepal mit vier Bewerbungen. Drei Projekte wurden jeweils aus Indien, Peru, Sri Lanka und Tunesien eingereicht. Erstmals beteiligten sich auch Bali, die Malediven und Zypern am Wettbewerb.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführerin des Studienkreis: „Diese enorm hohe Resonanz und Rekordbeteiligung bestätigen, dass der TO DO Award auch nach 30 Jahren von größter Bedeutung für Konzepte und Visionen für einen innovativen, kreativen und damit zukunftsfähigen Tourismus ist. Diese Projekte leisten einen wichtigen Beitrag, Arbeitsplätze in den Gemeinden zu schaffen und zu sichern, soziale Benachteiligungen abzubauen, kulturelle Identität zu stärken und dabei Ressourcen zu schonen.“

Seit 1995 zeichnet der Studienkreis jährlich beispielhafte Initiativen und Projekte aus, die die touristische Wertschöpfungskette in ihrer gesamten Bandbreite abdecken. Prämiert werden Projekte, die die lokale Bevölkerung aktiv in die Entwicklung und Umsetzung einbeziehen und den interkulturellen Dialog fördern. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf der ökologischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Nachhaltigkeit.

Die in diesem Jahr eingereichten Projekte spiegeln ein breites Spektrum von Konzepten wider – von gemeindebasierten Tourismusprojekten über lokale Kunstprojekte zur städtischen Aufwertung bis zur innovativen Online-Plattform, die immersives Reisen ermöglicht.

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Bahnhofstraße 8
82229 Seefeld

Tel. +49 8152 99901-0
Fax +49 9152 99901-66

info@studienkreis.org
www.studienkreis.org

Vorstand Hans Ulrich Schudel
GF Claudia Mitteneder

Vereinsregister Nr. 100 542
Amtsgericht München

USt-ID DE 811659075

Aus den vielfältigen Einreichungen wählt eine Vorauswahljury im nächsten Schritt die überzeugendsten sechs Projekte aus, die dann einer unabhängigen Fachjury zur Bewertung vorgelegt werden. Zwei herausragende Projekte werden danach für die finale Überprüfung vor Ort nominiert. Dies unterstreicht das besondere Verfahren unseres Wettbewerbs, bei dem die Projekte vor der endgültigen Preisvergabe direkt am Standort evaluiert werden.

Die Gewinner erhalten die Möglichkeit, ihre Projekte auf der ITB 2025 einem internationalen Publikum vorzustellen und Kontakte zu führenden Vertreter:innen der Tourismusindustrie und in die Wirtschafts- und Entwicklungspolitik hinein zu knüpfen.

Kooperationspartner: *Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Brot für die Welt/Tourism Watch, forum anders reisen, ITB Berlin, Schweizerische Stiftung für Solidarität im Tourismus, Studiosus Reisen München GmbH*

Preisgeld: *Die Schweizerische Stiftung für Solidarität im Tourismus stellt für jeden TO DO Preisträger 5.000 Schweizer Franken als Preisgeld zur Verfügung.*

Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. In diesem Zusammenhang gibt er Publikationen heraus, führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für im Tourismus Beschäftigte, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung.

Pressekontakt

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführung

Tel.: +49 8152 99901-0 | presse@studienkreis.org